Modul: Elternkooperation

Steckbrief: Elterngespräche

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Maßnahme: Beispielinteraktion |  |
|  | **Info** | Wie bereits im Modulhandbuch herausgestellt wird, ist eine enge Kooperation zwischen Lehrkräften und Eltern von großer Wichtigkeit und eines der effektivsten Mittel der Absentismusprävention und -intervention. Ein funktionierender Austausch zwischen Eltern und Lehrkräften kann viel bewirken sowie dafür nützlich sein, den Ursachen des schulabsenten Verhaltens der Schülerin oder des Schülers auf den Grund zu gehen. Der Austausch zwischen den Parteien sollte, wie beim Schülergespräch auch, strukturiert und geplant erfolgen. Die Aufgaben- und Themenbereiche der Zusammenarbeit von Eltern und Lehrkräften sind breit gefächert und können in verschiedenen Settings erfolgen. Als Beispiel für ein Elterngespräch wird nachfolgend ein Gesprächsprotokoll zwischen einer Lehrperson und einem Erziehungsberechtigten hinsichtlich der Absentismusthematik präsentiert, das als Leitfaden dienen sowie für weitere Themenfelder abgewandelt werden kann. Ebenso erfolgt die Darstellung der verwendeten Quellen sowie weiterer Vertiefungsmöglichkeiten. |  |

### Protokollbogen für Gespräche mit Erziehungsberechtigten

**Gespräch mit Datum:**

Einleitende Worte: Mir ist aufgefallen, dass Ihr Kind derzeit Schwierigkeiten hat, regelmäßig am Unterricht teilzunehmen. Dafür gibt es sicherlich einen guten Grund.

##### ☐ Wie beschreiben Sie derzeit die Situation?

##### ☐ Wie erklären Sie sich das Verhalten Ihres Kindes?

##### ☐ Wie würde sich Ihr Kind selbst dieses Verhalten erklären?

##### ☐ Haben Sie das Thema zu Hause angesprochen? Welche Ergebnisse gab es?

##### ☐ Welche Lösungsideen haben Sie/hat Ihr Kind?

##### ☐ Welche Ziele (ggf. Unterziele) sollten wir gemeinsam vereinbaren?

##### ☐ Welche Unterstützung wird für die Zielerreichung benötigt?

##### ☐ Wer kümmert sich bis wann um was?

Unterschrift Lehrkraft Unterschrift Sorgeberechtigte

Quelle: Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft (2013). Hinweise und Warnsignale für die Entstehung von Schulabsentismus [Elektronische Version]. *Handbuch Schulabsentismus. Hintergründe und Handlungshilfen für den Schulallta*g, S. 44.

**Literatur und Literaturtipps**

Aich, G. & Behr, M. (2019). *Gesprächsführung mit Eltern* (2. Aufl.). Weinheim: Beltz.

Busch, K. (2015). *Elterngespräche wirkungsvoll gestalten. PÄDAGOGIK, 67*(11), 20–23.

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft (2013). Hinweise und Warnsignale für die Entstehung von Schulabsentismus [Elektronische Version].
*Handbuch Schulabsentismus. Hintergründe und Handlungshilfen für den Schulalltag,* S. 44.

Hagen, T., Vierbuchen Marie-Christine, Hennemann, T. & Hillenbrand, C. (2018). *Kooperation zwischen Schule und Eltern zur Prävention und Intervention bei Schulabsentismus und Zurückhalten.* In Ricking, H. & Speck, K. (Hrsg.), Schulabsentismus und Eltern (S. 245–266).Wiesbaden: Springer VS.

Ricking, H. & Speck, K. (Hrsg.). (2018). *Schulabsentismus und Eltern.* Wiesbaden: Springer VS. Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft (2015). Das Schülergespräch [Elektronische Version]. Schuldistanz. Handreichung für Schule und Sozialarbeit, S. 30.

Stange, W., Krüger, R., Henschel, A. & Schmitt, C. (Hrsg.). (2013).
*Erziehungs- und Bildungspartnerschaften. Praxisbuch zur Elternarbeit.* Wiesbaden: Springer VS.